

## Information zu Gebührenanpassungen bei der Careum Hochschule Gesundheit per 1. Januar 2024

Wir sind eine kleine, feine Hochschule und Teil der Kalaidos Fachhochschule Schweiz. Damit wir Ihnen auch in Zukunft ein optimales Lernumfeld und massgeschneiderte, individuelle Studiengänge anbieten können, werden wir per 1. Januar 2024 unsere Studiengebühren leicht erhöhen. Klasse statt Masse bleibt unser Credo.

Gerne beantworten wir Ihnen im Folgenden die wichtigsten Fragen. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis und freuen uns, Sie weiterhin beim lebenslangen Lernen begleiten und unterstützen zu dürfen. Bei finanziellen Engpässen suchen wir gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen.

### Was zeichnet unser Bildungsangebot aus?

Wir setzen konsequent auf Qualität und persönliche, individuelle Betreuung. Mit kleinen Studiengruppen von maximal 32 Personen ermöglichen wir Ihnen ein besonders effektives Studium. Wir kennen unsere Studierenden persönlich: Das garantiert Ihnen eine optimale Betreuung durch unser Studiensekretariat, einen regen Austausch mit unseren hochqualifizierten Dozierenden und eine gute Unterstützung durch unsere Studiengangsleitungen. Unsere strukturierten Studiengänge finden während der gesamten Studiendauer an festen Wochentagen statt, was Ihnen eine optimale Planung und Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Privatleben ermöglicht. Der fixe Präsenztag ermöglicht Ihnen durch die bessere Planbarkeit eine höhere Erwerbstätigkeit, was sich wiederum positiv auf Ihre Altersvorsorge auswirkt.

### Warum braucht es eine Gebührenanpassung?

Bedingt durch die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen steigen auch an der Kalaidos Fachhochschule Schweiz und auf dem Careum Campus seit geraumer Zeit die Strukturkosten und der Aufwand, um das modulare Lehrangebot zu betreiben. Auf die Weitergabe eines kleinen Teils der gestiegenen Kosten haben wir lange verzichtet. Mit Blick auf die allgemeine Teuerung sehen wir uns nun aber gezwungen, diesen Schritt zu vollziehen.

### Ich habe mich vor dem 1.1.2024 für einen Studiengang resp. ein Modul verbindlich angemeldet. Bin ich trotzdem von der Gebührenerhöhung betroffen?

Nein, Studierende, die sich vor dem 31.12.2023 angemeldet haben, haben gemäss den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine Preisgarantie und sind nicht von der Gebührenanpassung betroffen.

### Warum fallen Gebühren für die Modul-Anerkennung an, obwohl ich bereits für das Modul bezahlt habe?

Die Modulanerkennung ist ein aufwändiges Verfahren. Es erfordert einen erheblichen Zeitaufwand seitens des Hochschulpersonals. Dabei werden die Studieninhalte des anzuerkennenden Moduls detailliert mit denen unserer Hochschule verglichen. Diese sorgfältige Prüfung ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Studierenden über die notwendigen Vorkenntnisse verfügen, um das gewählte Studium an der CHG nicht nur erfolgreich absolvieren und abschließen zu können, sondern dass die Hochschule auch ein Zertifikat ausstellt, für das sichergestellt sein muss, dass die erbrachten Vorleistungen angerechnet werden können. Für die Anerkennung eines ECTS-Punktes wird eine Gebühr von CHF 100 erhoben. Dies bedeutet, dass beispielsweise für ein Modul mit zwei ECTS-Punkten CHF 200 und für ein Modul mit acht ECTS-Punkten CHF 800 in Rechnung gestellt werden. Im Endeffekt ist ein anerkanntes Modul also deutlich günstiger: Die Kosten für die Anerkennung (zwischen CHF 200-800) fallen geringer aus als die Kosten für die Teilnahme am Modul (zwischen CHF 2500-2800).

**Warum ist die Nachbearbeitung eines Modulabschlusses mit zusätzlichen Kosten verbunden?**

Eine Nachbearbeitung ist für die Studiengangsleitung, die Dozierenden und die Studienadministration mit Mehraufwand verbunden. Die Studiengangsleitung überprüft die eingereichten Arbeiten nochmals und die Studienadministration aktualisiert die entsprechenden Resultate und Daten im System. Die Gebühren für die Nachbearbeitung variieren je nach Art der Arbeit (schriftliche Arbeit, Essay, Bachelor- oder Masterthesis), da der Aufwand seitens der Gutachter:innen unterschiedlich ist.

**Warum sind die Gebühren für die Wiederholung höher als für die Nachbearbeitung?**

Bei einer Wiederholung müssen die Studierenden ein neues Thema (Proposal) einreichen, das von der Studiengangsleitung nochmals geprüft und genehmigt werden muss. Im Gegensatz zur Nachbearbeitung wird hier die gesamte Arbeit erneut geprüft bzw. bewertet und der Aufwand ist deutlich höher. Die Gebühren variieren hier je nach Art der Arbeit (schriftliche Arbeit, Essay, Bachelor- oder Masterarbeit) auch je nach Aufwand der Begutachtung.